

DKTIG

Kurzanleitung zur Erfassung von C1 in QB-IPQ-2010

Teil C-1: Externe Qualitätssicherung

Die krankenhausbezogenen Angaben der externen vergleichenden Qualitätssicherung (C-1) werden auch beim Qualitätsbericht 2010 direkt von den mit der Durchführung der externen Qualitätssicherung beauftragten Stellen (Aqua bzw. LQS) an die Annahmestelle übermittelt werden. Zusätzlich werden diese Angaben im XML-Format auch den Krankenhäusern zur Verfügung gestellt, damit sie für die Erstellung des Qualitätsberichtes im PDF-Format genutzt werden können.

In QB-IPQ bestehen daher grundsätzlich zwei Möglichkeiten, die Daten für den Teil C-1 zu erfassen:

- Import der XML-Dateien – XML-Upload
- Manuelle Erfassung

Das Formular C-1 unterteilt sich in die Unterformulare C-1.1 und C-1.2.

C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate

XML-Upload

Beim XML-Upload werden per Schnittstelle die Daten eingelesen, die Sie von ihrer LQS erhalten haben. Die Daten für C-1.1 und C-1.2 stehen zwar in **einer** XML-Datei. Beim Import in C-1.1 werden allerdings nur die zu C-1.1 gehörenden Daten importiert.

Die Datei darf nicht verändert sein, muss also dem vorgeschriebenen XML-Format entsprechen.

Der Name der Datei darf ebenfalls nicht verändert werden:


<IK>-<SO>-<JAHR>-<Land>.xml

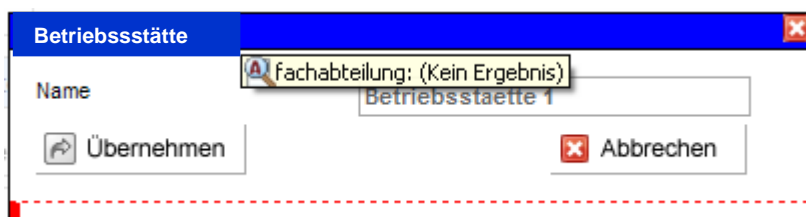
Beispiel: 123456789-00-2010-Land.xml

Mit  XML-Upload öffnet sich folgendes Dialogfeld:





Mit „Durchsuchen“ kann die entsprechende XML-Datei ausgewählt werden, anschließend werden durch „XML-Datei hochladen“ die Daten in das Formular C-1.1 übernommen. Es erfolgt der Hinweis „Import erfolgreich!“, danach kann das Dialogfeld geschlossen werden.

Für jede Betriebsstätte wird ein eigenes Formular angelegt. Sofern nur Daten für eine Betriebsstätte enthalten sind, wird diese mit dem Namen „keine Angabe“ angelegt. Der Name muss anschließend durch betätigen von  manuell in den Namen geändert werden, der im PDF-Dokument in der Überschrift angezeigt werden soll:



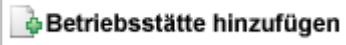
Im Regelfall wird für jedes Krankenhaus eine Dokumentationsrate je Leistungsbereich errechnet, die in der Tabelle anzugeben ist. In diesem Fall bietet es sich an, der Betriebsstätte den Namen Ihres Krankenhauses zu geben.

Mit  kann die Reihenfolge der Betriebsstätten geändert werden. Mit  können Betriebsstätten wieder gelöscht werden.

Durch Klicken auf die Betriebsstätte gelangen Sie in die Übersicht der Leistungsbereiche. Diese können Sie anschließend manuell nachbearbeiten (siehe manuelle Erfassung) oder in der Bearbeitung beenden und freigeben (siehe Freigabe der Formulare).

Manuelle Erfassung:




Sofern Ihnen die XML-Datei nicht vorliegt, ist auch eine manuelle Erfassung der Daten von C-1.1 möglich.

Hierzu sind zunächst mit  die Betriebsstätten, für die Sie Leistungsbereiche/ Dokumentationsraten erfassen möchten, anzulegen:

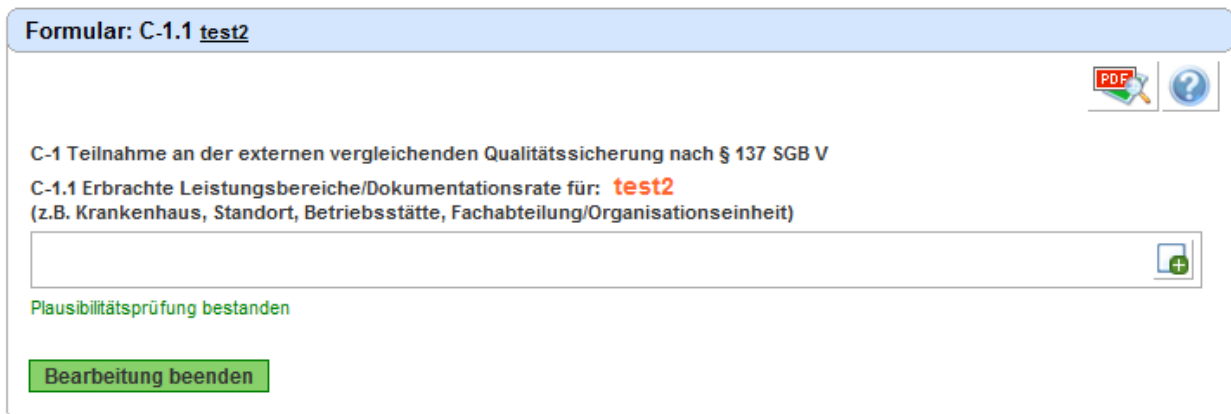


Das Dialogfenster 'Betriebsstätte' zeigt ein Textfeld mit dem Namen 'Krankenhaus DKTIG'. Darunter befinden sich zwei Buttons: 'Übernehmen' (mit einem Pfeil-Symbol) und 'Abbrechen' (mit einem roten X-Symbol).

Im Regelfall wird für jedes Krankenhaus eine Dokumentationsrate je Leistungsbereich errechnet, die in der Tabelle anzugeben ist. In diesem Fall bietet es sich an, der Betriebsstätte den Namen Ihres Krankenhauses zu geben.

Mit   kann die Reihenfolge der Betriebsstätten geändert werden. Mit  können Betriebsstätten wieder gelöscht werden.

Für jede Betriebsstätte wird ein eigenes Formular angelegt, auf das Sie durch Klicken auf die Betriebsstätte gelangen.



Das Formular 'Formular: C-1.1 test2' zeigt den Titel 'C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V' und den Inhalt 'C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für: test2 (z.B. Krankenhaus, Standort, Betriebsstätte, Fachabteilung/Organisationseinheit)'. Ein Textfeld ist vorhanden, das mit einem Plus-Symbol versehen ist. Darunter steht 'Plausibilitätsprüfung bestanden' und ein grüner Button 'Bearbeitung beenden'.

Mit  öffnet sich folgendes Dialogfenster zum Anlegen von Leistungsbereichen:

Dr. Haus C-1.1

Schnellsuche:

| Schlüssel | Beschreibungs-Text |
|-----------|--------------------|
| % | |

Angezeigt werden 30 von 30 Listeneinträge.

- Ambulant erworbene Pneumonie PNEU
- Aortenklappenchirurgie, isoliert HCH-AORT
- Cholezystektomie 12/1
- Geburtshilfe 16/1

Schlüssel

Leistungsbereich

Fallzahl

Dokumentationsrate in %

Kommentar / Erläuterung

Übernehmen

Abbrechen

Die Leistungsbereiche stehen als Liste zur Verfügung und werden durch Anklicken (inkl. Schlüssel) automatisch übernommen. Bereits erfasste Leistungsbereiche sind grau hinterlegt. Die Angaben zu Fallzahl und Dokumentationsrate sind verpflichtend vorzunehmen, ggf. kann ein Kommentar ergänzt werden. Durch „Übernehmen“ wird der Leistungsbereich im Formular ergänzt.

Einzelne Leistungsbereiche können mit  gelöscht werden. Mehrfachlöschungen sind durch Markierung der Leistungsbereiche und  möglich.

Sind alle vom Krankenhaus erbrachten Leistungsbereiche erfasst, kann das Formular in der Bearbeitung beendet und freigegeben werden (siehe Freigabe der Formulare).

C-1.2 Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren gemäß QSQH-RL

XML-Upload

Beim XML-Upload werden per Schnittstelle die Daten eingelesen, die Sie von ihrer LQS / von Aqua erhalten haben. Die Daten für C-1.1 und C-1.2 stehen zwar in **einer** XML-

Datei. Beim Import in C-1.2 werden allerdings nur die zu C-1.2 gehörenden Daten importiert.

Die Datei darf nicht verändert sein, muss also dem vorgeschriebenen XML-Format entsprechen. **Der Name der Datei darf ebenfalls nicht verändert werden:**

<IK>-<SO>-<JAHR>-<Bund>.xml

Beispiel: 123456789-00-2010-Bund.xml

<IK>-<SO>-<JAHR>-<Land>.xml


Beispiel: 123456789-00-2010-Land.xml

Die Reihenfolge des Imports der LQS- und der Aqua-Datei ist frei wählbar. Auswertungseinheiten mit gleichem Namen werden automatisch zusammengeführt, d. h. die Qualitätsindikatoren werden der bereits bestehenden Auswertungseinheit mit gleichem Namen zugeordnet. Sofern noch keine Auswertungseinheit mit gleichem Namen existiert, wird eine neue Auswertungseinheit angelegt.

Mit  XML-Upload öffnet sich folgendes Dialogfeld:





Mit „Durchsuchen“ kann die entsprechende XML-Datei ausgewählt werden, anschließend werden durch „XML-Datei hochladen“ die Daten in das Formular C-1.2 übernommen. Es erfolgt der Hinweis „Import erfolgreich!“, danach kann das Dialogfeld geschlossen werden.

Für jede Auswertungseinheit wird ein eigenes Formular angelegt. Sofern nur Daten für eine Auswertungseinheit enthalten sind, wird diese mit dem Namen „keine Angabe“ angelegt. Der Name muss anschließend durch betätigen von  manuell in den

Namen geändert werden, der im PDF-Dokument in der Überschrift angezeigt werden soll:




Im Regelfall wird für jedes Krankenhaus eine Auswertung je Qualitätsindikator erstellt, die in der Tabelle anzugeben ist. In diesem Fall bietet es sich an, der Auswertungseinheit den Namen Ihres Krankenhauses zu geben.

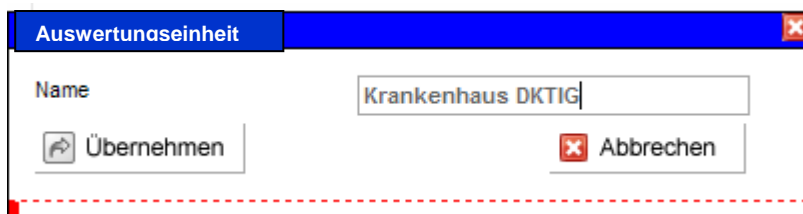
Mit  kann die Reihenfolge der Auswertungseinheiten geändert werden. Mit  können Auswertungseinheiten wieder gelöscht werden.

Durch Klicken auf die Auswertungseinheit gelangen Sie in die Übersicht der Qualitätsindikatoren. Diese können Sie anschließend manuell nachbearbeiten (siehe manuelle Erfassung) oder in der Bearbeitung beenden und freigeben (siehe Freigabe der Formulare).



Manuelle Erfassung

Sofern Ihnen die XML-Datei nicht vorliegt, ist auch eine manuelle Erfassung der Daten von C-1.2 möglich.

Hierzu sind zunächst mit  **Auswertungseinheit hinzufügen** die Auswertungseinheiten, für die Sie Qualitätsindikatoren erfassen möchten, anzulegen.



Im Regelfall wird für jedes Krankenhaus eine Auswertung je Qualitätsindikator erstellt, die in der Tabelle anzugeben ist. In diesem Fall bietet es sich an, der Auswertungseinheit den Namen Ihres Krankenhauses zu geben.

Mit  kann die Reihenfolge der Auswertungseinheiten geändert werden. Mit  können Auswertungseinheiten wieder gelöscht werden.

Für jede Auswertungseinheit wird ein eigenes Formular angelegt, auf das Sie durch Klicken auf die Auswertungseinheit gelangen:

Formular: C-1.2 test3

Formular befindet sich seit dem 15.11.2011 von Ihnen in Bearbeitung!

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: **test3**
(z.B. Krankenhaus, Standort, Auswertungseinheit, Fachabteilung/Organisationseinheit)

Plausibilitätsprüfung bestanden

Bearbeitung beenden

Entsprechend der Ausfüllhinweise des G-BA ist bei der Darstellung der Qualitätsindikatoren zu unterscheiden zwischen:

- Tabelle A: Vom Gemeinsamen Bundesausschuss als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertete Qualitätsindikatoren
- Tabelle B: Vom Gemeinsamen Bundesausschuss eingeschränkt zur Veröffentlichung empfohlene Qualitätsindikatoren/Qualitätsindikatoren mit eingeschränkter methodischer Eignung
Diese Tabelle ist für den Qualitätsbericht 2010 leer.
- Tabelle C: Vom Gemeinsamen Bundesausschuss nicht zur Veröffentlichung empfohlene Qualitätsindikatoren
Diese Qualitätsindikatoren sind nicht Bestandteil der XML-Datei, die Sie von der LQS / von Aqua erhalten haben.
Eine freiwillige Veröffentlichung durch das Krankenhaus ist grundsätzlich möglich, aber nicht empfohlen.

Mit  öffnet sich folgendes Dialogfenster zum Anlegen von Qualitätsindikatoren:

Dr. Haus C-1.2 (C-1.2 A)

Schnellsuche:

| Schlüssel | Beschreibungs-Text |
|-----------|--------------------|
| % | |

Angezeigt werden 25 von 25 Listeneinträge.

Ambulant erworbene Pneumonie
Aortenklappenchirurgie, isoliert (kathetergestützt)
Aortenklappenchirurgie, isoliert (konventionell chirurgisch)
Cholezystektomie
Geburtshilfe
Gynäkologische Operationen
Herzschrittmacher-Ärztewechsel

| | |
|--|------------------|
| (1) Leistungsbereich (LB) | Cholezystektomie |
| (2) Qualitätsindikator / Qualitätskennzahl | |
| (3) Abschließende Bewertung durch Fachkommission | |
| (4) Empirisch-statistische Bewertung | |
| (5) Referenz-bereich (bundesweit) | |
| (6) Vertrauens-bereich | |
| (7) Ergebnis (Einheit) | undef |

Übernehmen Abbrechen

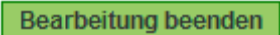
Anschließend können für jede Auswertungseinheit die erforderlichen Informationen erfasst werden:

- Spalte 1: Die (vorhandenen) laienverständlichen Bezeichnungen für „Leistungsbereich und Qualitätsindikator“ sind hinterlegt und müssen nicht manuell erfasst werden, sondern werden automatisch übernommen.
- Spalte 2: Die zu dem ausgewählten Leistungsbereich gehörenden Qualitätsindikatoren werden in einer Liste angezeigt. Hierbei wird unterscheiden zwischen den Qualitätsindikatoren aus Tabelle A, deren Veröffentlichung verpflichtend ist, sowie den Qualitätsindikatoren aus Tabelle C, deren Veröffentlichung nicht empfohlen ist (siehe oben). Nach Auswahl eines Qualitätsindikators wird die Kennzahlbezeichnung automatisch übernommen.
- Spalte 3: Die abschließende Bewertung durch die Fachkommission aus dem Aqua-Schnellbericht ist hinterlegt und muss nicht erfasst werden.
- Spalte 4: Die Empirische statistische Bewertung aus dem Aqua-Schnellbericht ist hinterlegt und muss nicht erfasst werden.

- Spalte 5: Der Referenzbereich (bundesweit) ist hinterlegt und muss nicht erfasst werden.
- Spalte 6: Bitte tragen Sie hier den Vertrauensbereich für den jeweiligen Qualitätsindikator ein. Wenn kein Vertrauensbereich eingetragen wird, erscheint im PDF-Qualitätsbericht „entfällt“.
- Spalte 7: Bitte tragen Sie hier das Ergebnis für den jeweiligen Qualitätsindikator ein. Die Einheit ist in IPQ hinterlegt und wird automatisch übernommen. Sofern keine Angabe erfolgt, wird im PDF-Qualitätsbericht der Satz „Ergebnis wurde dem Krankenhaus nicht mitgeteilt“ angezeigt.
- Spalte 8: Die Ausfüllhinweise des G-BA sehen vor, dass hier keine Eingabe erfolgen soll, wenn der Zähler 1 bis 5 und/oder der Nenner kleiner oder gleich 5 sind. Bei Eingabe von Werten zwischen 1 und 5 im Zähler bzw. von Werten zwischen 0 und 5 im Nenner, erscheint im PDF-Qualitätsbericht „entfällt“.
- Spalte 9: Die Ziffern zur Bewertung des Strukturierten Dialogs können aus einer Auswahlliste übernommen werden. Falls der Strukturierte Dialog noch nicht abgeschlossen ist (= Ziffer 0), werden die Spalten 5 bis 8 im PDF-Dokument ausgegraut.
- Spalte 10: Hier wird der Kommentar der LQS / von Aqua eingetragen.
- Spalte 11: Hier kann das Krankenhaus eine Erläuterung zum Ergebnis eintragen.

Durch „Übernehmen“ wird der Qualitätsindikator im Formular ergänzt.

Freigabe der Formulare

Abschließend ist jede Betriebsstätte/Auswertungseinheit mit  in der Bearbeitung zu beenden. Es erscheint folgender Hinweis:

Formular wurde am 19.11.2009 von Ihnen in der Bearbeitung abgeschlossen und wartet auf Freigabe!

Die Formulare erscheinen dann unter Projektleiters:



in der Freigabeliste des

Freigabeliste

C

| | Formular | User | Datum |
|--------------------------|-------------------------------|-----------|---------------------|
| <input type="checkbox"/> | C-1.1 Betriebsstaette 1 | taniaroth | 19.11.2009 10:59 |

Alles Markieren

Freigeben ...